

Haushalts- und Finanzausschuss
Ausschussassistentz

Haus der Bürgerschaft | Am Markt 20 | 28195 Bremen

An die

Mitglieder der Haushalts- und Finanzausschüsse
(Stadt)

- den stellv. Mitgliedern zur Kenntnis -

Haus der Bürgerschaft
Postfach 10 69 69
28069 Bremen
Tel. (0421) 361-4555
Fax. (0421) 361-12492
www.bremische-buergerschaft.de

Auskunft erteilt:
Herr Löffler
Tel. (0421) 361-12357
Fax (0421) 496 12357
E-Mail:
Sebastian.Loeffler@Buergerschaft.Bremen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

SL

16. Mai 2014

Nachtragshaushaltsberatungen für die Haushaltsjahre 2014 / 2015 (Stadtgemeinde)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag von Herrn Kau lade ich Sie zur **40. (Sonder-)Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses (Stadt)** ein.

Die Sitzung findet statt am

**Mittwoch, dem 21. Mai 2014,
in der Mittagspause der Sitzung der Bürgerschaft (Landtag),
um ca. 13.00 Uhr, im Haus der Bürgerschaft, Raum 2.**

Es sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

I. Einführung

Es wird erwartet, dass die Stadtbürgerschaft in ihrer Sitzung am 20. Mai 2014 den vom Senat vorgelegten Bericht zur Vergabe von Wegenutzungsverträgen für die Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung in der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) nebst Beteiligungen an den Netzgesellschaften (Mitteilung des Senats vom 13. Mai 2014, Drs. 18/557 S) sowie die Änderung der Haushaltsgesetze der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für die Haushaltsjahre 2014 und 2015, hier: Kapitalerhöhung bei der Bremer Verkehrsgesellschaft mbH zwecks Beteiligung an der wesernetz Bremen GmbH und der wesernetz Bremerhaven GmbH (Drs. 18/556 S) an den Haushalts- und Finanzausschuss (Stadt) mit den entsprechenden Unterlagen zur Beratung und Berichterstattung überwiesen wird. Folgende Unterlagen liegen bereits vor und sind nicht beigelegt:

- die Entwürfe von Ortsgesetzen zur Änderung der Haushaltsgesetze der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für das Haushaltsjahr 2014 und für das Haushaltsjahr 2015,

- die Entwürfe eines Nachtragshaushaltsplans 2014 und 2015,
- der Entwurf eines Nachtrags zum Produktgruppenhaushalt 2014,
- die Ergänzung zu den Darlegungen nach Art. 131a Landesverfassung.

II. Beratung und Beschlüsse über eine Zustimmung zur Zuschlagserteilung zum Abschluss von Wegenutzungsverträgen sowie der Beteiligung an der wesernetz Bremen GmbH und der wesernetz Bremerhaven GmbH & Co. KG

1. Beratung
2. Beschluss über eine Zustimmung zur Erteilung des Zuschlags an die wesernetz Bremen GmbH auf Abschluss der folgenden Wegenutzungsverträge:
 - Vertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege der Stadt zum Bau und Betrieb eines Elektrizitätsversorgungsnetzes der allgemeinen Versorgung im Gebiet der Stadt,
 - Vertrag über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege der Stadt zum Bau und Betrieb eines Gasversorgungsnetzes der allgemeinen Versorgung im Gebiet der Stadt,
 - allgemeine Trinkwasserversorgung sowie die Nutzung öffentlicher Verkehrswege der Stadt zum Bau und Betrieb eines Wasserversorgungsnetzes im Gebiet der Stadt,
 - über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege der Stadt zum Bau und Betrieb eines Fernwärmeversorgungsnetzes im Gebiet der Stadt,

sowie über eine Zustimmung zur Erteilung des Zuschlags auf die Angebote der wesernetz Bremen GmbH und der wesernetz Bremerhaven GmbH & Co. KG unter Mitwirkung der swb AG und der swb Bremerhaven GmbH auf Abschluss der Beteiligungsverträge Bremen und Bremerhaven.

III. Beratung der Produktpläne 92 Allgemeine Finanzen und 93 Zentrale Finanzen

1. Änderungsanträge der Fraktionen
2. Beschluss über die Produktpläne 92 Allgemeine Finanzen und 93 Zentrale Finanzen, die Nachtragshaushaltspläne 2014 und 2015 und Darlegung der Erforderlichkeit von Ausgaben und der Ausschöpfung von Einnahmequellen (Art. 131a LV).

IV. Beratung über die Ortsgesetze zur Änderung der Haushaltsgesetze 2014 und 2015

1. Änderungsanträge zu den Ortsgesetzen zur Änderung der Haushaltsgesetze 2014 und 2015
2. Beschluss über die Ortsgesetze zur Änderung der Haushaltsgesetze 2014 und 2015, Drs. 18/ 556 S (*in der Fassung der beschlossenen Änderungsanträge*)

V. Bericht an die Bürgerschaft

Bericht des Haushalts- und Finanzausschusses (Stadt) an die Stadtbürgerschaft
- Vorlage: Entwurf eines Berichtes –
- **wird nachgereicht** -

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Löffler